

CEP CORPORATE
EQUITY
PARTNERS

Corporate Equity Partners-Konzern
Halbjahresfinanzbericht 2010

Adressen

Corporate Equity Partners AG

Sitz der Gesellschaft:
Obmoos 4
CH-6301 Zug
Schweiz

Tochtergesellschaften

The Fantastic TM GmbH
Obmoos 4
CH-6301 Zug
Schweiz

Corporate Equity Direct GmbH
Obmoos 4
CH-6301 Zug
Schweiz

Rechtliche Hinweise

Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Der vorliegende 6-Monatsfinanzbericht gibt die Situation des Corporate Equity Partners-Konzerns am 30. Juni 2010 wieder.

Wo dies möglich war, wird zudem über aktuelle Entwicklungen berichtet. Im 6-Monatsfinanzbericht sind jedoch außerdem zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die sich auf künftige Ereignisse oder künftige finanzielle Entwicklungen beziehen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind durch Begriffe wie z. B. "wird", "erwartet", "könnte", "schätzt", "plant", "beabsichtigt", "ist der Auffassung", "prognostiziert" oder ähnliche Termini gekennzeichnet. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Unsicherheiten, bekannte und unbekannt Risiken und/oder andere Faktoren, die einzeln oder in ihrem Zusammenwirken dazu führen können, dass die tatsächliche finanzielle Lage und/oder die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder ähnliches des Corporate Equity Partners-Konzerns davon abweichen, was in den zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder implizit erwartet wurde. Die möglichen Abweichungen können dabei auch einen erheblichen Umfang annehmen.

Faktoren, die Einfluss auf die tatsächliche Entwicklung des Corporate Equity Partners-Konzerns nehmen sind z. B. die Marktentwicklung, die allgemeine konjunkturelle Entwicklung in den Ländern und Branchen, in denen der Corporate Equity Partners-Konzern tätig ist, der Wettbewerb, die Gewinnung/der Verlust qualifizierter Mitarbeiter, Schwankungen der Währungskurse, Änderungen in der Gesetzgebung bzw. dem regulatorischen Umfeld, einschließlich des Steuerrechts aber auch Terroranschläge, höhere Gewalt, Kriegshandlungen, Seuchen, innere Unruhen, Entwicklung der internationalen Finanzmärkte etc. *

Der Corporate Equity Partners-Konzern warnt Investoren ausdrücklich davor, sich in hohem Maße auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Diese spiegeln lediglich die Meinung des Managements zum Zeitpunkt der Verfassung dieses 6-Monatsfinanzberichtes wieder. Der Corporate Equity Partners-Konzern übernimmt keinerlei Verpflichtung dahingehend, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder nachzuhalten.

* Diese Aufzählung ist lediglich beispielhaft und keineswegs vollständig.

Der Konzern im Überblick (nach IFRS)

ERTRAGSLAGE	01.01. – 30.06.2010	01.01. – 30.06.2009
	EUR	EUR
Umsatzerlöse	0	0
Bruttoergebnis vom Umsatz	0	0
Betriebsergebnis (EBIT)	-289.130	-620.260
Periodenergebnis	-288.542	-620.042

CASHFLOW	EUR	EUR
	Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-323.631
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-3.732	0
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Umrechnungsdifferenzen	141.379	-37.757
Zunahme / Abnahme der liquiden Mittel	-185.984	-616.557
Liquide Mittel zum Ende des Halbjahres	1.249.191	1.783.464

VERMÖGENS- / KAPITALSTRUKTUR	30.06.2010	31.12.2009
	EUR	EUR
Langfristige Vermögenswerte (Anlagevermögen)	6.647	3.193
Kurzfristige Vermögenswerte (Umlaufvermögen)	1.276.242	1.463.274
Kurzfristige Schulden	68.558	106.412
Langfristige Schulden	0	0
Eigenkapital	1.214.331	1.360.055
Eigenkapitalquote	94.7%	92.7%
Bilanzsumme	1.282.889	1.466.467

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Adressen	2
Rechtliche Hinweise	3
Der Konzern im Überblick (nach IFRS)	4
Bericht des Verwaltungsrates	6
Konzernzwischenabschluss	9
Erläuterungen zum Konzernzwischenabschluss	15
Impressum	22

Bericht des Verwaltungsrates

Verehrte Aktionärinnen und Aktionäre,
liebe Freunde des Unternehmens,

im zweiten Quartal 2010 wurden weiterhin Unternehmen gesucht und geprüft, die sich für die Einbringung von operativem Geschäft in die Corporate Equity Partners AG eignen.

Hierbei ist anzumerken, dass sich eine fertig geprüfte und verhandelte Transaktion nicht realisieren lies, weil eine aufschiebende Vertragsbedingung, die nicht unter unserer Kontrolle war, trotz aller Bemühungen unseres Partners unmöglich erfüllt werden konnte. Es handelte sich hierbei um ein Portfolio von etablierten Produktionsunternehmen aus den Bereichen Polstermöbel, Lederschuhe und Accessoires mit bekannten Premium-Marken. In der Berichtsperiode wurde zu unserem Bedauern klar, dass sich trotz Nachfristen das geplante Projekt nicht mehr mit der Corporate Equity Partners AG umsetzen lies.

Aufgrund bestehender Vereinbarungen und aus Gründen der Kosteneffizienz waren unsere Möglichkeiten eingeschränkt, direkt auf eine alternative Transaktion zu wechseln. Allerdings durchleuchten wir fortlaufend den Markt, der sich in 2010 deutlich belebt hat, nach passenden Unternehmensübernahmen. Daher erwartet der Verwaltungsrat in absehbarer Zeit Ergebnisse vorlegen zu können.

Im Hinblick auf die Restrukturierung der Corporate Equity Partners-Gruppe, können wir berichten, dass die im Oktober 2007 eingeleitete Liquidation der Tochtergesellschaft „The Fantastic Corporation“ (USA), Inc. im Berichtszeitraum beendet werden konnte.

Die eingeleiteten Kostensenkungsmaßnahmen reduzierten den Halbjahresverlust auf EUR 288.542 (Vorjahresverlust zum Halbjahr EUR 620.042). Umsatzerlöse wurden noch nicht erzielt, weil nur überschaubare Ressourcen vorhanden sind und die Kräfte gebündelt werden, einen passenden Übernahmekandidaten zu gewinnen.

Kommentar zum Konzernzwischenabschluss per 30. Juni 2010

Die Aktiva-Seite der **Bilanz** ist vor allem geprägt durch einen Rückgang der liquiden Mittel, die sich aufgrund der laufenden Kosten des Konzerns gegenüber dem 31. Dezember 2009 um EUR 185.984 bzw. 13,0% auf EUR 1.249.191 reduzierten (Stand am 31. Dezember 2009: EUR 1.435.175).

Die Forderungen gegenüber Dritten reduzierten sich um EUR 11.840 bzw. -46,9% von EUR 25.234 (31. Dezember 2009) auf EUR 13.394. Die kurzfristigen Vermögenswerte, die zum 30. Juni 2010 99,5% der gesamten Vermögenswerte des Corporate Equity Partners-Konzerns ausmachten, gingen in der Berichtsperiode von EUR 1.463.274 auf EUR 1.276.242 (-EUR 187.032 bzw. -12,7%) zurück.

Die langfristigen Vermögenswerte erhöhten sich von EUR 3.193 auf EUR 6.647 (+ EUR 3.454 bzw. +108,2%) durch eine Anschaffung im Bereich EDV-Anlagen. Die Bilanzsumme reduzierte sich um EUR 183.578 bzw. 12,5% von EUR 1.466.467 auf EUR 1.282.889.

Auf der Passiva-Seite der Bilanz wurden die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um EUR 10.885 bzw. 43,1% auf EUR 36.128 erhöht (Stand 31. Dezember 2009: EUR 25.243). Übrige Verbindlichkeiten verringerten sich indes um EUR 22.034 bzw. -92,4% von EUR 23.845 zum 31. Dezember 2009 auf EUR 1.811. Die passive Rechnungsabgrenzung reduzierte sich von EUR 56.018 per 31. Dezember 2009 um EUR 25.445 bzw. 45,4% auf EUR 30.573.

Langfristige Schulden wies der Corporate Equity-Partners-Konzern weder zum 31. Dezember 2009 noch zum 30. Juni 2010 aus.

Das Eigenkapital des Corporate Equity Partners-Konzerns sank um EUR 145.724 bzw. 10,7% von EUR 1.360.055 auf EUR 1.214.331. Ursächlich hierfür war der Halbjahresverlust in Höhe von EUR 288.542, dem allerdings im Berichtszeitraum positive Veränderungen in den Währungsdifferenzen in Höhe von EUR 142.818 entgegenstanden. Die Eigenkapitalquote beläuft sich auf 94,7% nach 92,7% zum 31. Dezember 2009.

Die **Gesamtergebnisrechnung** weist auch im Halbjahresabschluss 2010 keine Umsatzerlöse aus. Der Personalaufwand sank zur Vorjahresvergleichsperiode um EUR 59.266 bzw. 33,4% auf EUR 118.339 (Vorjahresperiode: EUR 177.605). Die vom Verwaltungsrat eingeleiteten Kostensenkungsmaßnahmen haben ihre Wirkung auf den Personalaufwand entfaltet.

Starke Veränderungen zeigten sich bei den Aufwendungen für Verwaltung und allgemeine Kosten, die um EUR 228.862 bzw. 57,1% von EUR 400.497 (Vorjahresvergleichsperiode) auf EUR 171.635 gesenkt werden konnten. Dies ist vor allem auf die stark reduzierten Kosten für externe Berater, Mietkosten und sonstige Nebenkosten zurückzuführen. In der Berichtsperiode sanken die sonstigen betrieblichen Erträge von EUR 128.095 (erstes Halbjahr 2009) auf EUR 968 sowie die sonstigen betrieblichen Aufwendungen von EUR 166.694 (erstes Halbjahr 2009) auf EUR 0.

Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen fiel mit EUR -289.006 (Vorjahresvergleichsperiode EUR -616.701) insbesondere wegen der deutlich niedrigeren Aufwendungen für Verwaltung und allgemeine Kosten, geringeren Personalkosten sowie der auf EUR 0 reduzierten sonstigen betrieblichen Aufwendungen um EUR 327.695 bzw. 53,1% besser aus als in der Vergleichsperiode 2009.

Das Finanzergebnis konnte von EUR 218 im Vorjahresvergleichszeitraum auf EUR 588 geringfügig verbessert werden.

Der Halbjahresverlust 2010 erreichte EUR 288.542 nach EUR 620.042 in der Vorjahresvergleichsperiode. Dies entspricht einer Senkung des Periodenverlustes um EUR 331.500 bzw. 53,5%.

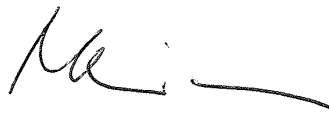
Die **Kapitalflussrechnung** zeigt einen Mittelabfluss von insgesamt EUR 185.984, der im Wesentlichen auf einen Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von EUR 323.631 zurückzuführen ist. Positive Umrechnungsdifferenzen in Höhe von EUR 141.379 verringerten jedoch den Mittelabfluss. Der Cash-Flow aus Investitionstätigkeit lag bei EUR -3.732 und der Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit bei EUR 0.

Die liquiden Mittel betragen per 30. Juni 2010 EUR 1.249.191 nachdem sie zum 31. Dezember 2009 bei EUR 1.435.175 lagen.

Zug, den 31. August 2010



Oliver Krautscheid
Präsident des Verwaltungsrats



Roger Meier
Stellvertretender Präsident
des Verwaltungsrats



Markus Gildner
Mitglied des Verwaltungsrats

Zwischenabschluss des Corporate Equity Partners-Konzerns



CEP CORPORATE
EQUITY
PARTNERS

zum 30. Juni 2010

Dieser 6-Monatsabschluß ist ungeprüft und wurde keiner
Durchsicht seitens des Wirtschaftsprüfers unterzogen

Zwischen-Konzernbilanz

AKTIVA

		30. Juni 2010	31. Dez 2009
	Referenz zum Anhang	EUR	EUR
<i>Kurzfristige Vermögenswerte (Umlaufvermögen)</i>			
Liquide Mittel	6	1.249.191	1.435.175
Übrige Forderungen Nahestehende	5	10.115	0
Übrige Forderungen Dritte		13.394	25.234
Aktive Rechnungsabgrenzung		3.542	2.865
<i>Total kurzfristige Vermögenswerte</i>		1.276.242	1.463.274
<i>Langfristige Vermögenswerte (Anlagevermögen)</i>			
SACHANLAGEN			
EDV-Anlagen		6.646	3.192
IMMATERIELLE SACHANLAGEN			
Rechte und Lizenzen		1	1
<i>Total langfristige Vermögenswerte</i>		6.647	3.193
TOTAL AKTIVA		1.282.889	1.466.467

PASSIVA

		30. Juni 2010	31. Dez 2009
	Referenz zum Anhang	EUR	EUR
<i>Kurzfristige Schulden</i>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		36.128	25.243
Übrige Verbindlichkeiten		1.811	23.845
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		0	3
Steuerverbindlichkeiten		46	1.303
Passive Rechnungsabgrenzung		30.573	56.018
Total kurzfristige Schulden		68.558	106.412
Total Langfristige Schulden		0	0
<i>Eigenkapital</i>			
Aktienkapital	7	1.438.190	1.438.190
Währungsdifferenzen		676.543	533.725
BILANZVERLUST			
- Gewinn- und Verlustvortrag		-611.860	344.856
- Periodenverlust		-288.542	-956.716
Total Eigenkapital		1.214.331	1.360.055
TOTAL PASSIVA		1.282.889	1.466.467

Gesamtergebnisrechnung

		1. Jan – 30. Juni 2010	1. Jan – 30. Juni 2009
	Referenz zum Anhang	EUR	EUR
Umsatzerlöse		0	0
zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachte Aufwendungen		0	0
Bruttoergebnis vom Umsatz		0	0
Personalaufwand		-118.339	-177.605
Verwaltung und allgemeine Kosten	5	-171.635	-400.497
Sonstige betriebliche Aufwendungen		0	-166.694
Sonstige betriebliche Erträge		968	128.095
Total Betriebsaufwand		-289.006	-616.701
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)		-289.006	-616.701
Abschreibungen		-1.327	-3.559
Gewinn aus Veräußerung einer Tochtergesellschaft	9	1.203	0
Betriebsergebnis (EBIT)		-289.130	-620.260
Finanzerträge		841	1.602
Finanzaufwendungen		-580	-757
Kursgewinne/-verluste (netto)		327	-627
Total Finanzergebnis		588	218
Ergebnis vor Steuern		-288.542	-620.042
Steuern		0	0
Periodenverlust		-288.542	-620.042
Unverwässertes und verwässertes Ergebnis je 1'000 Aktien		¹⁾ -41.12	¹⁾ -88.37
Unverwässertes und verwässertes Ergebnis je Aktie		¹⁾ -0.0411	¹⁾ -0.0884
¹⁾ Anzahl Aktien: 7'016.400 (Vorjahr: 7.016.384)			
JAHRESFEHLBETRAG		-288.542	-620.042
Sonstiges Ergebnis			
- Währungsdifferenzen		142.818	-46.495
GESAMTERGEBNIS		-145.724	-666.537

Konzern Kapitalflussrechnung

	Referenz zum Anhang	1. Jan – 30. Juni 2010	1. Jan – 30. Juni 2009
		EUR	EUR
<i>Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit:</i>			
Periodenverlust vor Steuern		-288.542	-620.042
<i>Überleitung vom Periodenverlust zum Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit:</i>			
Abschreibungen		1.327	3.559
Finanzerträge		-841	-1.602
Finanzaufwendungen		580	757
Abnahme / Zunahme der kurzfristigen Forderungen		4.012	38.020
Abnahme / Zunahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten		-40.428	-337
Bezahlte Zinsen und Dividenden		-580	-757
Erhaltene Zinsen und Dividenden		841	1.602
<i>Mittelzufluss (-abfluss) aus laufender Geschäftstätigkeit</i>		-323.631	-578.800
<i>Cash-Flow aus Investitionstätigkeit:</i>			
Investition in mobile Sachanlagen		-3.732	0
<i>Mittelzufluss (-abfluss) aus Investitionstätigkeit</i>		-3.732	0
<i>Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit:</i>			
<i>Mittelzufluss (-abfluss) aus Finanzierungstätigkeit</i>		0	0
Umrechnungsdifferenzen		141.379	-37.757
Zunahme / Abnahme der liquiden Mittel		-185.984	-616.557
Liquide Mittel zu Beginn der Periode		1.435.175	2.400.021
Liquide Mittel zum Ende der Periode		1.249.191	1.783.464

Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals

Alle Angaben in EUR

Eigenkapital	Aktienkapital	Währungs- differenzen	Verlust- vortrag	Total Eigenkapital
Stand per 01.01.2009	4.452.639	544.951	-2.669.603	2.327.987
Positionen des Gesamtergebnisses:				
- Währungsdifferenzen		-46.495		-46.495
- Periodenverlust			-620.042	-620.042
Gesamtergebnis		-46.495	-620.042	-666.537
Stand per 30.06.2009	4.452.639	498.456	-3.289.645	1.661.450

Eigenkapital	Aktienkapital	Währungs- differenzen	Verlust- vortrag	Total Eigenkapital
Stand per 01.01.2010	1.438.190	533.725	-611.860	1.360.055
Positionen des Gesamtergebnisses:				
- Währungsdifferenzen		142.818		142.818
- Periodenverlust			-288.542	-288.542
Gesamtergebnis		142.818	-288.542	-145.724
Stand per 30.06.2010	1.438.190	676.543	-900.402	1.214.331

Erläuterungen zum Konzernzwischenabschluss

1. Geschäftstätigkeit

Die Corporate Equity Partners AG ist eine Schweizerische Aktiengesellschaft mit Sitz in Zug, Obmoos 4. Infolge der Neuausrichtung war die Gesellschaft in den ersten sechs Monaten zwar operativ tätig, erzielte aber keine Umsätze aus ordentlicher Geschäftstätigkeit.

2. Wesentliche Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden

Aufstellung des Konzernabschlusses

Der vorliegende ungeprüfte und keiner wirtschaftsprüferischen Durchsicht unterzogene Konzernzwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit International Accounting Standard (IAS) 34 „Zwischenberichterstattung“ erstellt. Die Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden wurden gegenüber dem Konzernabschluss 2009 unverändert angewandt. Die Berichterstattung erfolgt im vorliegenden Bericht in EUR, da die Gesellschaft in ihrer zukünftigen Geschäftstätigkeit wesentliche Erträge in EUR erzielen wird.

Konsolidierungskreis

Der vorliegende, ungeprüfte und keiner wirtschaftsprüferischen Durchsicht unterzogene Konzernzwischenabschluss umfasst die „Corporate Equity Partners AG“ und deren Töchter „The Fantastic TM GmbH“ und „Corporate Equity Direct GmbH“ (zusammen der „Konzern“).

Corporate Equity Partners AG	Schweiz	Holding
The Fantastic TM GmbH	Schweiz	100%
Corporate Equity Direct GmbH	Schweiz	100%

Die folgende Tochtergesellschaft in der Schweiz ist nicht mehr in diesem Konzernzwischenabschluss enthalten, weil sie im Laufe des 1. Quartals 2010 an ein Verwaltungsratsmitglied veräußert worden ist.

The Fantastic IP GmbH	Schweiz	100%
------------------------------	---------	------

Die Liquidation der folgenden Tochtergesellschaft in den USA konnte im ersten Halbjahr 2010 erfolgreich abgeschlossen werden:

			Liquidation abgeschlossen
The Fantastic Corporation (USA) Inc.	USA	100%	Mai 2010

Ein unwesentlicher Liquidationsüberschuss ist in der Gesamtergebnisrechnung unter „sonstige betriebliche Erträge“ ausgewiesen.

Umsatzrealisierung

Die Umsatzrealisierung erfolgt bei Lieferung und Abnahme der Leistung durch den Kunden.

Liquide Mittel

Die Gesellschaft behandelt alle Kapitalanlagen mit hoher Fungibilität und einer Fälligkeit von bis zu drei Monaten ab dem Zeitpunkt des Erwerbs als liquide Mittel.

Rückstellungen

Rückstellungen sind alle gegenwärtigen Verpflichtungen, deren Fälligkeitszeitpunkt und deren Höhe nicht abschließend beurteilt werden können und deren Ursache in der Vergangenheit liegt. Das Management schätzt die Höhe der Rückstellungen und deren Eintrittswahrscheinlichkeit nach bestem Wissen.

Vorsorgeverpflichtungen

Die Personalvorsorge richtet sich nach den Vorschriften und Gegebenheiten in der Schweiz. Die Mitarbeitenden sind in der Personalvorsorgeeinrichtung „Sammelstiftung VITA“ (Zürich) bezüglich Alter, Invalidität und Tod versichert. Die Beiträge der beruflichen Vorsorge werden durch Arbeitgeber und Arbeitnehmer gemäß den gesetzlichen Vorschriften und den Bestimmungen der jeweiligen Reglemente geleistet.

Der Vorsorgeplan der CEP AG wird unter IAS 19 infolge der gesetzlichen Garantien als leistungsorientiert klassifiziert. Eine aktuarielle Berechnung der Pensionsverpflichtungen wird wiederum auf Ende Jahr erfolgen.

Sachanlagevermögen

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden gemäß IAS 16 zu Anschaffungs- oder niedrigeren Herstellkosten angesetzt. Instandhaltungs-, Reparatur- und Renovierungsaufwendungen werden aufwandswirksam erfasst, während wesentliche Zugänge zum Sachanlagevermögen aktiviert werden. Anschaffungskosten und kumulierte Abschreibungen in Bezug auf den Abgang von Gegenständen des Sachanlagevermögens werden eliminiert. Gewinne oder Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Sachanlagevermögens werden in der Gesamtergebnisrechnung erfasst. Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden linear über ihre voraussichtliche Nutzungsdauer abgeschrieben.

Fremdwährungsumrechnung und Währungsdifferenzen

Die Buchführung der Konzerngesellschaften erfolgt in der Währung des Wirtschaftsraumes, in dem das jeweilige Unternehmen primär tätig ist (funktionale Währung). Derzeit ist das insbesondere der Schweizer Franken (CHF).

Transaktionen in Fremdwährungen werden zu den am Tag des Geschäftes geltenden Wechselkursen, oder allenfalls zum Durchschnittskurs des Monats, in die funktionale Währung umgerechnet. Bilanzpositionen in Fremdwährung werden am Bilanzstichtag zum Stichtagskurs umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Fremdwährungstransaktionen sowie aus der Neubewertung zum Stichtagskurs werden erfolgswirksam erfasst.

Der Konzernabschluss wird in Euro präsentiert (Darstellungswährung). Die Abschlüsse der Konzerngesellschaften (derzeit einzig CHF-Abschlüsse) werden zu den am Bilanzstichtag geltenden Kursen nach der Stichtagsmethode umgerechnet (Bilanzpositionen zum Stichtagskurs, Gesamtergebnisrechnung zum Durchschnittskurs der Periode). Die daraus resultierenden Umrechnungsdifferenzen werden im Eigenkapital ausgewiesen und erst bei einer allfälligen Dekonsolidierung der Konzerngesellschaft erfolgswirksam erfasst.

Ertragssteuern

Ertragssteuern beinhalten alle Steuern, die auf dem steuerbaren Gewinn der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften zur Anwendung kommen. Von einer Erfassung aktiver latenter Steuern auf noch nicht genutzte steuerliche Verlustvorträge wird gemäß IAS 12.24 und IAS 12.35 abgesehen, da die Verwertung solcher Beträge nicht mit genügender Sicherheit festgestellt werden kann.

Kreditrisiken

Finanzierungsinstrumente, die für die Gesellschaft möglicherweise ein erhebliches Kreditrisiko bergen, beziehen sich im Wesentlichen auf liquide Mittel sowie Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Die Gesellschaft hat bei verschiedenen Kreditinstituten Bareinlagen. Die Gesellschaft versucht, die Gefahr der Abhängigkeit von einem einzelnen Kreditinstitut so gering wie möglich zu halten.

Marktwert von Finanzinstrumenten

Der Buchwert von Finanzinstrumenten wie liquiden Mitteln sowie Forderungen und Verbindlichkeiten entspricht aufgrund der kurzfristigen Fälligkeiten dieser Finanzinstrumente im Wesentlichen dem Marktwert.

3. Hauptquellen von Schätzunsicherheiten

Die Aufstellung des Konzernzwischenabschlusses in Übereinstimmung mit den Grundsätzen ordnungsmäßiger Rechnungslegung erfordert Schätzungen und Annahmen durch die Geschäftsleitung der Gesellschaft, welche die Ausweise im Konzernzwischenabschluss sowie die dazugehörigen Erläuterungen beeinflussen können. Die tatsächlichen Ergebnisse können von den vorgenommenen Schätzungen und Annahmen abweichen.

Der Konzernzwischenabschluss per 30. Juni 2010 enthält keine wesentlichen Quellen von Schätzunsicherheiten oder besondere Ermessensfragen bei der Ausübung von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

4. Rechtsstreitigkeiten

Die Gesellschaft und ihre verbundenen Unternehmen waren im Berichtszeitraum in keinerlei Gerichts- und Rechtsverfahren involviert.

5. Geschäftsvorfälle mit Nahestehenden

Gemäß IAS 24 sind Beziehungen und Geschäftsvorfälle mit wirtschaftlich nahestehenden Unternehmen und natürlichen Personen anzugeben, da deren Beziehung eine Auswirkung auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns haben kann.

Forderungen gegenüber Nahestehenden

	30.06.2010		31.12.2009	
Forderungen gegenüber Nahestehenden ¹⁾	EUR	10.115	EUR	0
Total	EUR	10.115	EUR	0

¹⁾ Die Position „Übrige Forderungen Nahestehende“ bestand am 30. Juni aus einer Forderung in Höhe von EUR 10.115 gegen ein Verwaltungsratsmitglied, welches die Tochtergesellschaft „The Fantastic IP GmbH“ im Laufe des 1. Quartals 2010 erworben hatte. Per 31. Dezember 2009 bestanden keine Forderungen gegenüber Nahestehenden.

Vergütungen an die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Alle Angaben in EUR

	01.01.2010 – 30.06.2010			
	Oliver Krautscheid Präsident des Verwaltungs- rats	Roger Meier Mitglied des Verwaltungs-rats	Markus Gildner Mitglied des Verwaltungs-rats	Total
Gehälter	0	0	0	0
Verwaltungs- ratshonorar	39.688	4.177	22.934	66.799
Beratungs- honorare	0	0	0	0
Beiträge an die Personalvorsorge	0	0	0	0

01.01.2009 – 30.06.2009					
	Oliver Krautscheid Präsident des Verwaltungs- rats	Roger Meier Mitglied des Verwaltungs-rats	Markus Gildner Mitglied des Verwaltungs-rats	Cristiàn Mantzke Mitglied des Verwaltungs-rats	Total
Gehälter	0	0	0	47.833	47.833
Verwaltungs- ratshonorar	11.048	9.262	5.524	0	25.834
Beratungs- honorare	0	0	0	0	0
Beiträge an die Personalvorsorge	0	0	0	1.301	1.301

Weitere Vergütungen an Nahestehende

	01.01.2010 – 30.06.2010		01.01.2009 – 30.06.2009	
Honorare Lutz RA ¹⁾	EUR	30.678	EUR	38.310
Global Agenda GmbH ²⁾	EUR	11.230	EUR	0
Total	EUR	41.908	EUR	38.310

¹⁾ Herr Roger Meier, VR-Mitglied, ist Partner in der Kanzlei „Lutz Rechtsanwälte“.

²⁾ Herr Markus Gildner, VR-Mitglied, ist Geschäftsführer der Global Agenda GmbH.

6. Liquide Mittel

	30.06.2010		31.12.2009	
Bankguthaben	EUR	41.383	EUR	23.597
Callgelder ¹⁾	EUR	1.207.808	EUR	1.411.578
Total liquide Mittel	EUR	1.249.191	EUR	1.435.175

¹⁾ Die Callgelder (Tagesgelder) wiesen per Stichtag eine Laufzeit von weniger als 3 Monaten auf, und werden daher in Übereinstimmung mit IFRS bei den liquiden Mitteln ausgewiesen.

7. Aktienkapital

	30.06.2010	31.12.2009
Anzahl ausgegebene Aktien	7.016.400	7.016.400
Anzahl genehmigte Aktien ¹⁾	3.399.984	3.399.984
Anzahl bedingte Aktien ²⁾	1.200.000	1.200.000
Nennwert je Aktie (CHF)	0,35	0,35
Aktienkapital in EUR ³⁾	1.438.190	1.438.190

¹⁾ An der Generalversammlung vom 30. April 2009 wurde der Verwaltungsrat ermächtigt, jederzeit bis zum 30. April 2011 das Aktienkapital um höchstens Stück 340.000.000 vollständig zu liberierende neue Inhaberaktien mit einem Nennwert von je CHF 0,01 bis zum Maximalbetrag von CHF 3.400.000 zu erhöhen. Infolge der unter Punkt 8 beschriebenen Kapitalmaßnahmen hat sich die Anzahl Aktien von Stück 340.000.000 auf Stück 3.399.984 reduziert.

²⁾ Das Aktienkapital kann durch Ausgabe von höchstens Stück 120.000.000 vollständig zu liberierende neue Inhaberaktien mit einem Nennwert von je CHF 0,01 bis zum Maximalbetrag von CHF 1.200.000 erhöht werden. Die Ausübung erfolgt mittels Optionsrechten, die den Verwaltungsratsmitgliedern und Mitarbeitern der Gesellschaft und von Gruppengesellschaften gemäß einem oder mehreren vom Verwaltungsrat genehmigten Mitarbeiterbeteiligungsplänen eingeräumt werden. Infolge der unter Punkt 8 beschriebenen Aktienzusammenlegung im Verhältnis 100:1 hat sich die Anzahl Inhaberaktien von Stück 120.000.000 auf Stück 1.200.000 reduziert.

³⁾ Das Aktienkapital wird zum jeweiligen Kurs am Tag von Kapitaltransaktionen umgerechnet.

8. Kapitalmaßnahmen im Berichtsjahr 2009 (Ausgabe neuer Inhaberaktien / Sanierung)

1. *Genehmigte Kapitalerhöhung – Ausgabe neuer Inhaberaktien*

Der Verwaltungsrat legte fest, aufgrund der am 30. April 2009 von der Generalversammlung beschlossenen genehmigten Kapitalerhöhung 1.572 neue Inhaberaktien à CHF 0.01 an den Arbeitnehmer Alexander Koppel auszugeben. Der Ausgabezeitpunkt wurde auf den 29. September 2009 festgesetzt, und die Aktien wurden mittels Bareinlage liberiert.

2. *Sanierung*

Mit Beschlussfassung der Aktionäre der Generalversammlung am 21. Oktober 2009 erfolgte bis Geschäftsjahresende die Umsetzung folgender Kapitalmaßnahmen:

a. *Zusammenlegung der Aktien 100:1*

Aus Stück 701.640.000 Inhaberaktien mit einem Nennwert von je CHF 0,01 wurden Stück 7.016.400 Inhaberaktien mit einem Nennwert von je CHF 1,00.

b. Herabsetzung des Aktienkapitals

Durch Herabsetzung des Nennwertes je Inhaberaktie von CHF 1,00 auf CHF 0,35 wurde das Aktienkapital der Gesellschaft in Summe um CHF 4.560.660,00 herabgesetzt und damit die, durch die Verluste der Gesellschaft entstandene Unterbilanz, teilweise beseitigt.

9. Gewinn aus Verkauf „The Fantastic IP GmbH“

18.02.2010

Liquide Mittel	EUR	7.977
Forderungen	EUR	9
Passive Rechnungsabgrenzung	EUR	-10
<i>Nettoaktiven</i>	<i>EUR</i>	<i>7.976</i>
Verkaufspreis	EUR	9.157
<u>./. Nettoaktiven</u>	<u>EUR</u>	<u>-7.976</u>
Gewinn	EUR	1.181

10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine

11. Freigabe durch den Verwaltungsrat

Der Konzernzwischenabschluss wurde am 31. August 2010 durch den Verwaltungsrat zur Veröffentlichung freigegeben.

12. Zulässige Version

Dieser Konzernzwischenabschluss erscheint in deutscher und englischer Sprache. Verbindlich ist die Version in deutscher Sprache. Bei der englischen Version handelt es sich um eine Übersetzung.

Impressum



CEP CORPORATE
EQUITY
PARTNERS

Herausgeber:

Corporate Equity Partners AG
Obmoos 4
CH-6301 Zug
Schweiz